



**VOR BENUTZUNG DIESES PRODUKTES, LESEN
SIE DIESES HANDBUCH UND BEFOLGEN SIE
ALLE SICHERHEITSREGELN UND
BETRIEBSANWEISUNGEN**

Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf

1 ALLGEMEINES

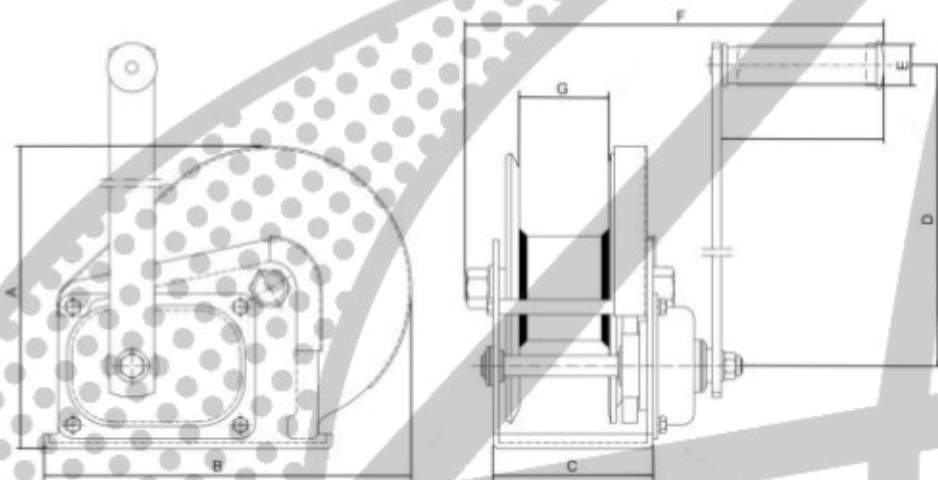
Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen zur korrekten Installation, Betrieb und Instandhaltung der **McBULL**[®]-Handseilwinden. Alle an Installation, Betrieb und Instandhaltung beteiligten Personen sollten mit dem Inhalt dieses Handbuchs vertraut sein. Um möglichen Verletzungen oder Sachschäden vorzubeugen, befolgen Sie die Anweisungen und Empfehlungen in diesem Handbuch und bewahren Sie es zur späteren Verwendung auf.

Die **McBULL**[®]-Handseilwinden sind qualitativ hochwertige Mehrzweckwinden zum Heben und Ziehen von Lasten.

Die in diesem Handbuch dargestellten **McBULL**[®]-Handseilwinden sind ausschließlich für den industriellen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht zum Heben, Sichern oder Transportieren von Personen verwendet werden.

Alle **McBULL**[®]-Handseilwinden entsprechen den Sicherheitsvorgaben des Deutschen Wirtschaftsverbandes und werden in Übereinstimmung mit der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG hergestellt. Sie wurden der Typprüfung 4 bis 1 auf Bruchschaden sowie einer Abnahmeprüfung mit einer Belastung in Höhe der anderthalbfachen Nennlast unterzogen.

2 SPEZIFIKATION



Typ		CHSW 550...	CHSW 820...	CHSW 1200...
Tragfähigkeit	(t)	0,55	0,82	1,2
Prüflast	(kN)	8,25	12,3	18,0
Übersetzungsverhältnis		4.2:1	5:1	10:1
Seildurchmesser	(mm)	5	6,4	6,4
Abmessungen (mm)	A	156	203	216
	B	184	256	293
	C	88	107	127
	D	210	319	319
	E	27	27	27
	F	272	283	305
	G	51	60	63
	H	109	109	109
Gewicht (ohne Seil)	(kg)	3,7	7,7	10,1

3 MONTAGE UND BEDIENUNG

Befestigen der Handseilwinde:

Montieren Sie die Winde auf einem sicheren Untergrund. Stellen Sie sicher, dass die Tragpunkte, an denen Sie die Winde befestigen, über die maximale Tragfähigkeit der Winde hinaus ausgelegt sind. Die Schrauben, mit denen Sie die Winde befestigen, sollten so ausgelegt sein, dass sie die nötige Last aufnehmen können.

Seilmontage:

Bei Typ CHSW550... und CHSW820... (Abb. 1)

Führen Sie das Seil unterhalb der Trommel durch und zur Öffnungen 1. An der Öffnung 1 das Seil zur Trommelaußenseite und über die Öffnung 2 wieder zur Trommelinnenseite führen. Dann das Seil zur Befestigungsvorrichtung 3 führen mit der Schraube fixieren.

Bei Typ CHSW1200... (Abb. 2)

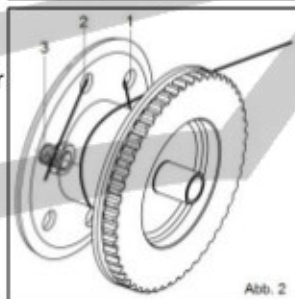
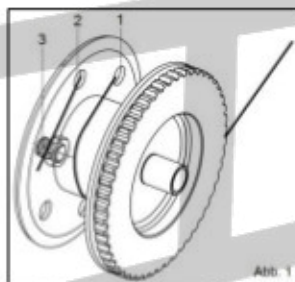
Führen Sie das Seil oberhalb der Trommel zur Öffnungen 1. An der Öffnung 1 das Seil zur Trommelaußenseite und über die Öffnung 2 wieder zur Trommelinnenseite führen. Dann das Seil zur Befestigungsvorrichtung 3 führen und mit der Schraube fixieren.

Anschließend kann das Seil komplett aufgewickelt werden.

Bedienung:

Nachdem Sie die **McBULL**®-Handseilwinde ordnungsgemäß montiert haben, können Sie das Gerät nun in Betrieb nehmen. Das Heben der Last erfolgt indem Sie den Windengriff im Uhrzeigersinn drehen. Wenn Sie den Windengriff gegen den Uhrzeigersinn drehen, können Sie die Last wieder senken. Der Windengriff kann auch unter Belastung losgelassen werden, da hier dann die Automatikbremse greift.

Achtung: unter Last müssen auf der Trommel mindestens 3 volle Seilwindungen verbleiben!





Warnhinweise

Um Sachschäden und/oder Verletzungen zu verhindern:

1. Die Belastungsgrenze der Handseilwinde nicht überschreiten!
2. Die Handseilwinde niemals zum Heben oder Transportieren von Menschen oder zum Heben von Lasten über Menschen hinweg verwenden!
3. Kein beschädigte oder schlecht funktionierende Handseilwinde verwenden!
4. Keine abgenutzten (Nenndurchmesser um mehr als 10% kleiner geworden) oder beschädigten Seile verwenden!
5. Die Handseilwinde nicht unbeaufsichtigt lassen, wenn eine Last abgehängt ist oder das Gerät auf Spannung ist!
6. Keine Verlängerung am Hebel benutzen. Nur mit Handkraft betätigen.
7. Die Last nicht an der Hakenspitze oder an der Hakensicherung anbringen!
8. Die Handseilwinde nicht bedienen, wenn brennbare Materialien oder Dämpfe vorhanden sind. Der Kontakt zwischen Metallteilen kann nämlich Funken erzeugen und dadurch ein Feuer oder ein Explosion verursachen!

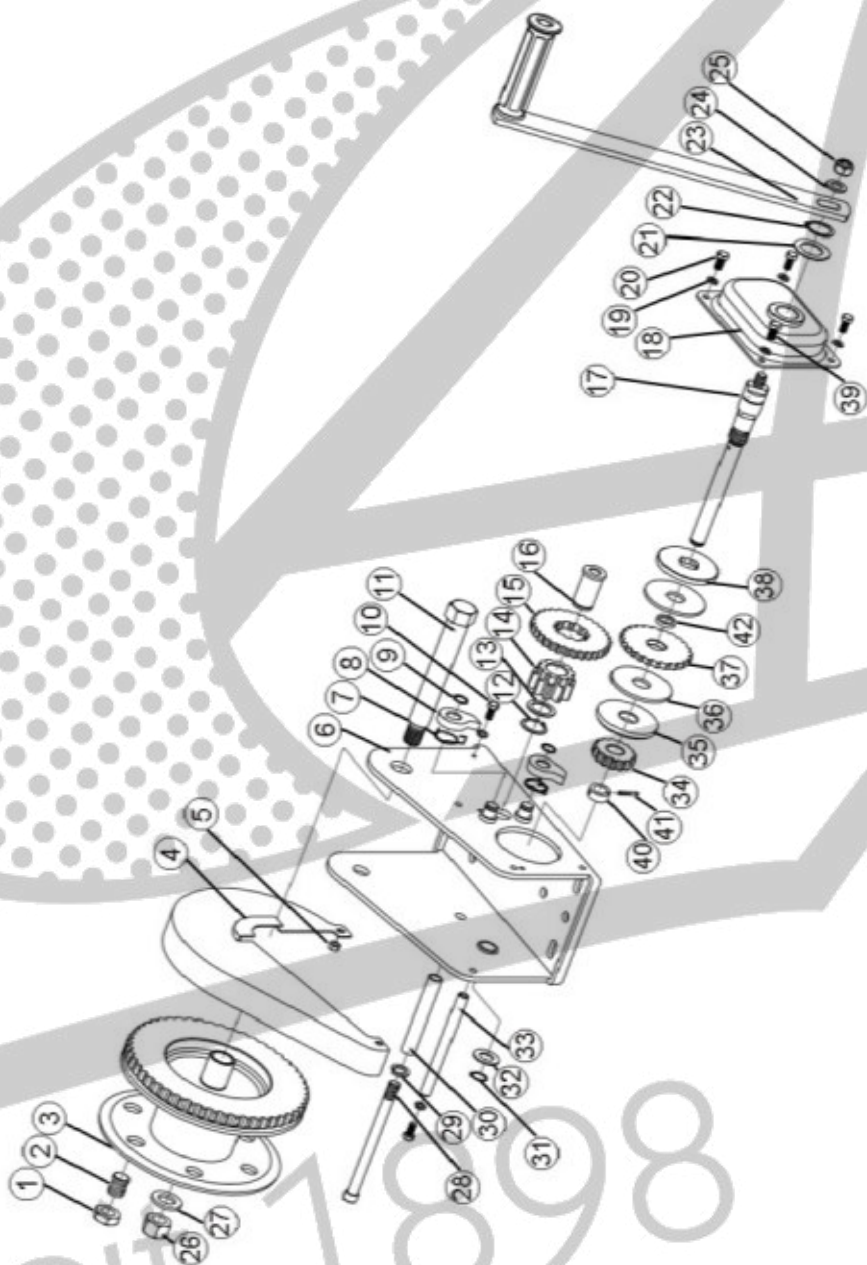
4 INSTANDHALTUNG

Um eine dauerhafte und zufriedenstellende Funktion zu gewährleisten, müssen regelmäßige Prüfungen vorgenommen werden, bei der abgenutzte oder beschädigte Teile ersetzt werden, bevor sie zu einer Gefahrenquelle werden.

Wenn Mängel erkannt werden, muss die Handseilwinde sofort außer Betrieb gesetzt werden. Das Prüfintervall wird von der Betriebsart bestimmt und muss dem jeweiligen Gebrauchszweck angepasst werden.

Das fehlerfreie Funktionieren des Gerätes sollte regelmäßig kontrolliert und wenigstens einmal jährlich von einem Spezialisten geprüft werden. Reparaturen dürfen nur von einem Fachbetrieb ausgeführt werden, der Originalersatzteile verwendet.

5 EXPLOSIONSZEICHUNG UND STÜCKLISTE



Teil-Nr.	Beschreibung	Menge
1	Mutter	1
2	Befestigungsschraube	1
3	Seiltrommel	1
4	Abdeckung	1
5	Mutter	1
6	Gehäuse	1
7	Sperrklinkenfeder	2
8	Sperrklinke	2
9	Haltering	2
10	Schraube	1
11	Sechskantschraube	1
12	Sprengring (nur bei 1,2t)	1
13	Unterlegscheibe (nur bei 1,2t)	1
14	kleines Zahnrad (nur bei 1,2t)	1
15	großes Zahnrad (nur bei 1,2t)	1
16	Zahnradachse (nur bei 1,2t)	1
17	Antriebswelle	1
18	Getriebegehäuse	1
19	Federring	4
20/39	Schraube	4
21	Unterlegscheibe	1
22	Haltering	1
23	Windengriff	1
24	Beilagscheibe	1
25	Mutter	1
26	Mutter	1
27	Beilagscheibe	1
28	Sechskantschraube (nur bei 1,2t)	1
29	Federring (nur bei 1,2t)	1
30	Buchse (nur bei 1,2t)	1
31	Haltering	1
32	Unterlegscheibe	1
33	Haltebolzen (nur bei 0,82t / 1,2t)	1
34	Zahnrad	1
35	Klemme A	1
36	Bremsscheibe	2
37	Sperrad	1
38	Klemme B	1
40	Buchse	1
41	Stift	1
42	Sperradring	1



seit 1898